



Stadtplanungsamt

22.05.2019

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Leifken

Telefon: 492 61 81

LeifkenA@stadt-
muenster.de

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Fortschreibung Masterplan Stadthäfen Münster

Beratungsfolge

22.05.2019	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
22.05.2019	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung den Masterplan Stadthäfen fortzuschreiben und das Ergebnis der Fortschreibung dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.
2. Die Potenziale des Hafensareals werden in Bezug auf ihre gesamtstädtische Bedeutung neu untersucht und im Rahmen der Fortschreibung des Masterplans Stadthäfen berücksichtigt.
3. Die Ergebnisse des eingeleiteten Dialogverfahrens „Hafenratschlag“ werden in das weitere Fortschreibungsverfahren einbezogen; die Fortschreibung des Masterplans Stadthäfen wird mit einem kontinuierlichen Hafendialog begleitet.
4. Die Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung Masterplan Stadthäfen Stadt Münster des Ingenieurbüros Helmert vom 25.02.2019 (sh. Anlage 4) werden ~~für die weitere Entwicklung der Planungsziele des fortzuschreibenden Masterplans Stadthäfen sowie für laufende und kommende Bauleitplanverfahren im Bereich der Stadthäfen mit der Perspektive zugrunde gelegt, dass die Theodor-Scheiwe-Straße nicht für den motorisierten Individualverkehr (MIV) durchgebunden wird.~~ **zur Kenntnis genommen.**

Ferner wird beschlossen, dass die Theodor-Scheiwe-Straße nicht für den motorisierten Individualverkehr (MIV) durchgebunden wird und die Schillerstraße schnellstmöglich vollständig als Fahrradstraße ausgewiesen wird.

Im Rahmen des Masterplans Stadthäfen ist ein Verkehrskonzept zu entwickeln, das das Ziel hat, den ÖPNV und den Fuß- und Radverkehr klar zu priorisieren, Sharing-Lösungen integriert, smarte und umweltfreundliche Mobilitätslösungen beinhaltet und insgesamt auf eine Verkehrsvermeidung abzielt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Mit der Entscheidung zu dieser Vorlage entstehen unmittelbar keine Folgekosten.

Begründung:

Der Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen hat in seiner Sitzung am 16.05.2019 den Beschlussvorschlag der Vorlage in der geänderten Form beschlossen und dem Rat empfohlen entsprechend zu beschließen.

Die Verwaltung folgt der gem. Beschlusspunkt 4 geänderten Vorlage.

Die vom Rat der Stadt Münster zur Kenntnis zu nehmende Verkehrsuntersuchung Masterplan Stadthäfen Münster der Ingenieurbüros Helmert vom 25.02.2019 wird die Verwaltung als Fachgutachten und Beurteilungsgrundlage für die weiteren Planverfahren im Bereich der Stadthäfen Münster nutzen. Darüber hinaus wird die Verwaltung – wie auch bereits im Hafentratschlag zugesagt – im Rahmen der Fortschreibung Masterplan Stadthäfen ein Verkehrskonzept entwickeln, das die Realisierung alternativer Verkehrslösungen mit dem Ziel der Vermeidung von motorisierten Individualverkehr (MIV) bevorzugt.

U.a. deckt sich mit dieser Zielsetzung, dass die Theodor-Scheiwe-Straße für den MIV nicht durchgebunden wird und die Schillerstraße schnellstmöglich und vollständig als Fahrradstraße ausgewiesen wird.

In Vertretung

Gez.:

Denstorff
Stadtbaurat